Stadt Lörrach

Fachbereich/Eigenbetrieb	**Grundstücks- und Gebäudemanagement**
Verfasser/in	Dennis Brugger
Vorlage Nr.	114/2015
Datum	1. Juli 2015

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Beschluss	09.07.2015	

Betreff:

Krematorium Lörrach - Errichtung einer zweiten Ofenlinie
Auftragsvergabe Kremationsanlage

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Den Auftrag für die Lieferung und Montage der Einäscherungsanlage erhält die Firma Ruppmann Verbrennungsanlagen GmbH, Stuttgart, mit einer Auftragssumme von 987.257,04 € einschl. 19% MwSt.

Personelle Auswirkungen:

Keine

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten der Maßnahme, Beschaffungs-/Herstellungskosten	Finanzierung Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge u.a.)	Eigenanteil	Jährlich laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
€ 1.172.000,00 netto	€	€ 1.172.000,00	€
Mittelbereitstellung Haushaltsplan/Wirtschaftsplan	vorgesehen	erforderlich mehr /-weniger	Haushaltsstelle/Planstelle
Jahr: 2015	1.200.000,00	€	Investitionsauftrag 80315301
Finanzplanung:			Kostenart 547300

Begründung:

1. Vergabe

Der Gemeinderat genehmigte am 30.04.2015 den Neubau einer zweiten Kremationslinie.

Für die Bauleistung wurde eine freihändige Vergabe festgelegt, da die zu erbringende Leistung aufgrund der vorhandenen baulichen Vorgaben und Platzverhältnisse sowie der Notwendigkeit, dass für beide Kremationslinien ein Fabrikat genutzt wird (Wartung, Anwendung, Ersatzteillagerung), nur durch die Firma Ruppmann Verbrennungsanlagen GmbH durchgeführt werden kann. Die Submission fand am 23.06.2015 statt. Die geprüfte Endsumme einschl. 19% MwSt. lautet:

Lieferung und Montage der Einäscherungsanlage

1. Ruppmann Verbrennungsanlagen GmbH 987.257,04 €
(829.627,77 € netto)

Es wird vorgeschlagen der Firma Ruppmann, Stuttgart den Auftrag in Höhe von 987.257,04 € zu erteilen. Die Firma Ruppmann ist dem Ingenieurbüro Hummrich & Feigel als leistungsstark und zuverlässig bekannt. Kostendeckung ist im Rahmen der Kostenberechnung gegeben.

2. Termine

Mit der Maßnahme soll Mitte August 2015 begonnen werden. Die Fertigstellung ist für Januar 2016 vorgesehen.

3. Mittelbereitstellung

Für die Maßnahme stehen Mittel in Höhe von 1.200.000,00 € (netto) im Wirtschaftsplan 2015 zur Verfügung.

Annette Buchauer
Fachbereichsleiterin
Grundstücks- und Gebäudemanagement

Jens Langela
Betriebsleitung Eigenbetriebe Werkhof,
Stadtgrün und Friedhöfe